

Umwelterklärung 2023

Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH



Erklärung des Umweltgutachters

Der unterzeichnende EMAS-Umweltgutachter, Joachim Müller, mit der Registrierungsnummer DE-V-0236, zugelassen für den Bereich 38 (NACE-Code), bestätigt, begutachtet zu haben, ob die Standorte der Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH, wie in der Umwelterklärung der Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) einschließlich der Verordnungen (EU) 2017/1505. und (EU) 2018/2026 erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Standorte ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Standorte innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen.

Landsberg, der 18.06.2024



Joachim Müller
EMAS-Umweltgutachter, DE-V-0236

[thema] Managementsysteme GmbH & Co.KG
Hofgraben 479 1/2
86899 Landsberg

Vorwort der Geschäftsführung

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen ist es uns eine Ehre, Ihnen unsere Umwelterklärung gemäß EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) vorzulegen. Bei hofmann denkt betrachten wir den Umweltschutz als wesentlichen Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie und setzen uns kontinuierlich dafür ein, unsere Umweltauswirkungen zu minimieren und nachhaltige Praktiken zu fördern.

Diese Umwelterklärung ist das Ergebnis eines intensiven Engagements unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf allen Ebenen. Durch unsere Bemühungen und Investitionen konnten wir bedeutende Fortschritte erzielen, um unsere Umweltleistung zu verbessern und gleichzeitig unsere Geschäftsziele zu erreichen. Wir sind stolz darauf, unsere Maßnahmen zur Reduzierung von Emissionen, zur Ressourceneffizienz und zur Abfallvermeidung darzulegen.

Unsere Verpflichtung zum Umweltschutz geht über bloße Compliance hinaus. Wir sind bestrebt, ein Vorbild für nachhaltiges Wirtschaften zu sein und unsere Stakeholder kontinuierlich über unsere Fortschritte zu informieren. Wir erkennen an, dass der Schutz unserer Umwelt eine gemeinsame Verantwortung ist, und wir laden Sie dazu ein, uns auf diesem Weg zu begleiten.

Wir sind fest davon überzeugt, dass die Integration von Umweltbelangen in unsere Geschäftsstrategie nicht nur zur Sicherung einer nachhaltigen Zukunft beiträgt, sondern auch langfristig den Erfolg unseres Unternehmens stärkt. Wir werden weiterhin bestrebt sein, unsere Umweltleistung zu verbessern und neue Möglichkeiten zur Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks zu identifizieren.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Umwelterklärung und für Ihre Unterstützung unserer Bemühungen um eine nachhaltigere Zukunft.



Rainer Hofmann



Petra Steiner



Anke Knebel

Inhaltsverzeichnis

Erklärung des Umweltgutachters	1
Vorwort der Geschäftsführung.....	2
Inhaltsverzeichnis	3
Unternehmensporträt	4
Unternehmensgeschichte	5
Leistungen	6
Standorte	8
Unser Umweltmanagementsystem	11
Umweltpolitik.....	11
Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten.....	12
Unsere Beauftragten.....	13
Interne Kommunikation	15
Einbindung der Mitarbeitenden	15
Aktuelles aus Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz	16
Umweltauswirkungen	18
Direkte und indirekte Umweltaspekte	18
Direkte Einflüsse und Auswirkungen.....	19
Indirekte Einflüsse und Auswirkungen	21
Unser Corporate Carbon Footprint	22
Zahlen und Fakten.....	23
Umweltziele, Maßnahmen und Termine.....	32
Umweltprogramm 2023	32
Umweltprogramm 2024 – neue Ziele	34
Rechtliche Konformität.....	35
Gesetzliche Anforderungen	35
Rechtliche Neuerungen	36
Beratung	37
Begutachtung.....	37
Impressum	38

Unternehmensporträt

hofmann denkt ist ein Umweltunternehmen, das sich auf Entsorgungsdienstleistungen spezialisiert hat und seinen Sitz in Büchenbach hat. Seit unserer Gründung fühlen wir uns in der Region tief verwurzelt und engagieren uns daher intensiv in unserem sozialen Umfeld.



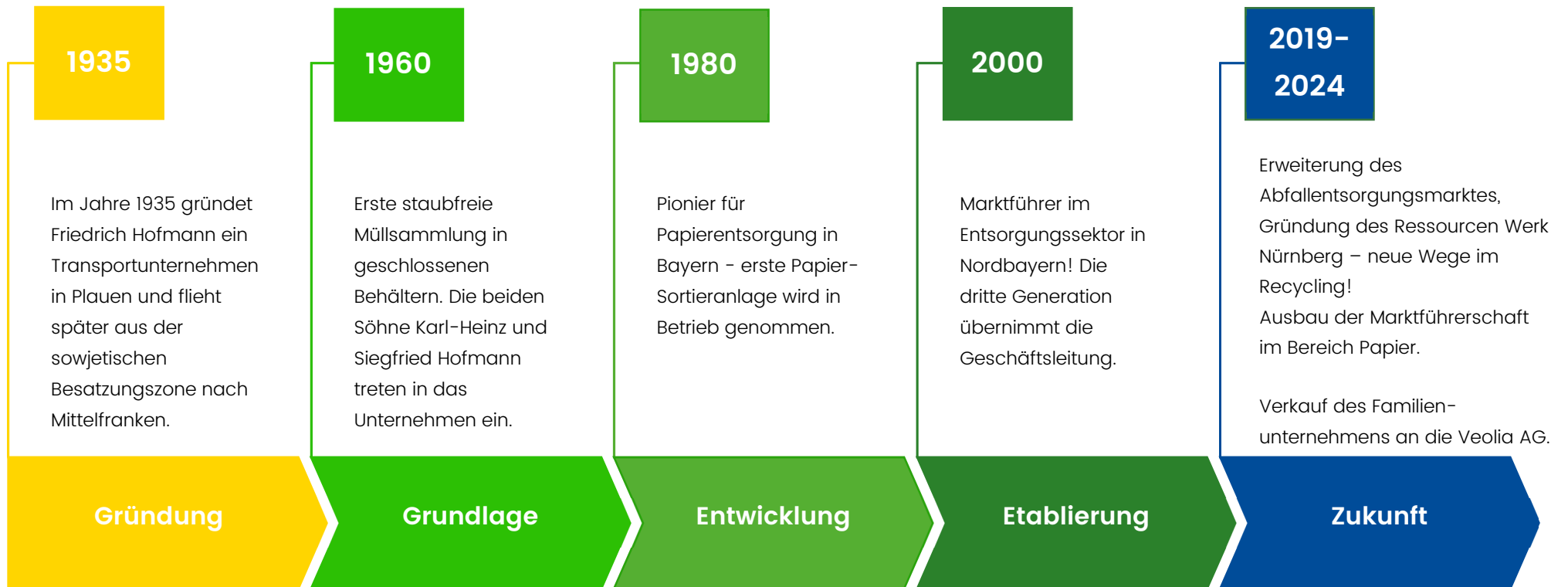
Als Umweltunternehmen legen wir großen Wert auf regionale Verbundenheit und Nachhaltigkeit. Unsere tägliche Aufgabe besteht darin, eine umweltgerechte Entsorgung für unsere Kunden in allen Bereichen der Abfallwirtschaft zu gewährleisten. Wir bieten umfassende Lösungen an, die von der Sammlung und Sortierung über die Verwertung bis hin zur fachgerechten Entsorgung von Abfällen reichen.

Unser Team besteht aus engagierten Fachleuten, die sich kontinuierlich weiterbilden, um stets auf dem neuesten Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen zu sein. Dadurch können wir höchste Qualitätsstandards in unseren Dienstleistungen sicherstellen und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Wir sind stolz darauf, als lokaler Dienstleister sowohl für Privatkunden als auch für Unternehmen in der Region tätig zu sein. Unser Motto „Aus der Region, für die Region“ spiegelt unser Bestreben wider, die lokale Gemeinschaft zu unterstützen und gleichzeitig nachhaltige Praktiken zu fördern.

Durch unser soziales Engagement und unsere umweltbewusste Unternehmensphilosophie tragen wir aktiv dazu bei, die Lebensqualität in unserer Region zu verbessern und eine saubere, gesunde Umwelt für zukünftige Generationen zu erhalten.

Unternehmensgeschichte



Leistungen

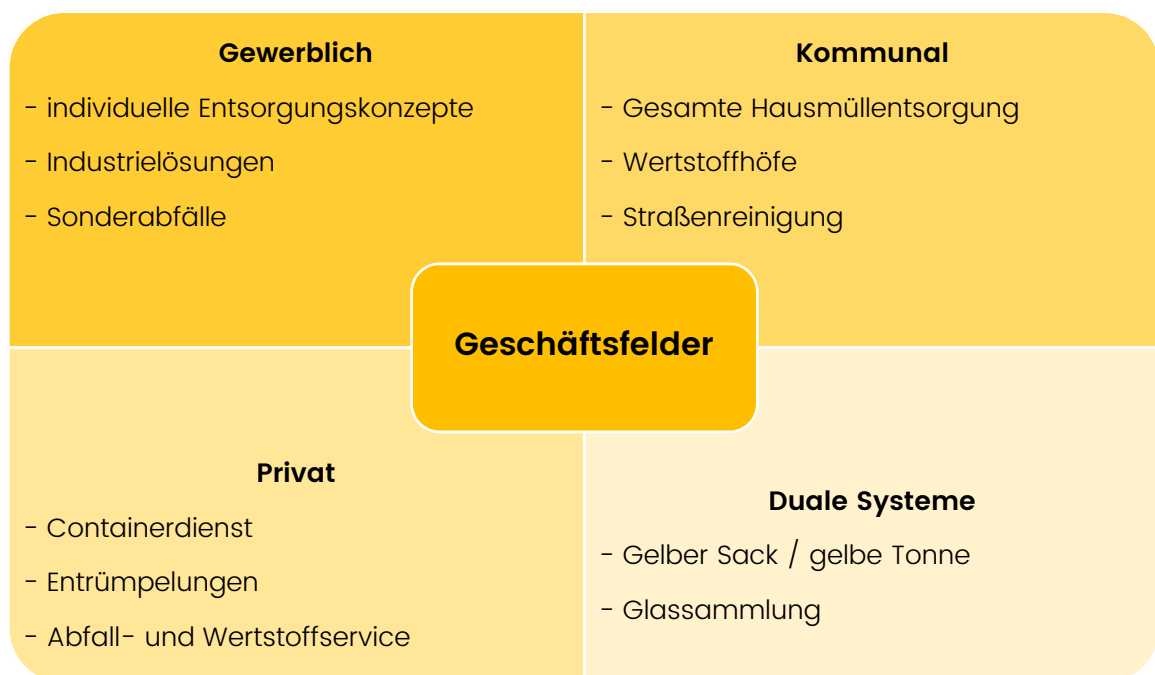
Im Zentrum unserer täglichen Arbeit stehen umweltgerechte Entsorgungsmöglichkeiten, die darauf abzielen, sowohl uns als auch den nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen. Deshalb bieten wir Ihnen stets innovative und gleichzeitig kosteneffiziente Leistungen und Produkte an.

Wir setzen auf die neuesten Entsorgungstechnologien, die uns dabei helfen, Abfall effizient und umweltschonend zu behandeln. Gleichzeitig legen wir großen Wert auf eine moderne Logistik und einen zukunftsfähigen Fuhrpark, der nicht nur die Umweltbelastung minimiert, sondern auch die Effizienz und Zuverlässigkeit unserer Dienstleistungen erhöht.

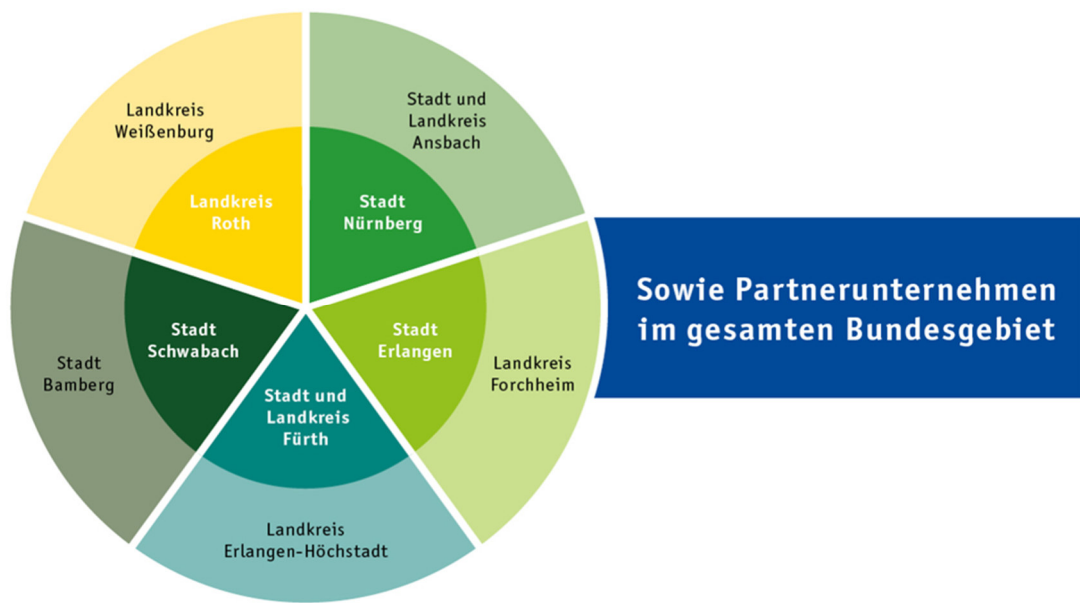
Doch was uns wirklich auszeichnet, sind unsere engagierten und motivierten Mitarbeitenden. Ihr Einsatz und ihre Leidenschaft machen uns zu dem, was wir sind: ein herzliches und aufgeschlossenes Team, das schnell und flexibel auf die Bedürfnisse unserer Kunden reagiert. Unsere Mitarbeitenden sind stets bereit, neue Herausforderungen anzunehmen und innovative Lösungen zu finden, um die hohen Erwartungen unserer Kunden zu erfüllen und sogar zu übertreffen.

Unser Ziel ist es, durch nachhaltige Praktiken und einen hervorragenden Kundenservice einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten. Wir sind stolz darauf, Ihnen umweltfreundliche und wirtschaftliche Entsorgungslösungen anzubieten, die sowohl heute als auch in Zukunft Bestand haben.

Unsere Geschäftsfelder

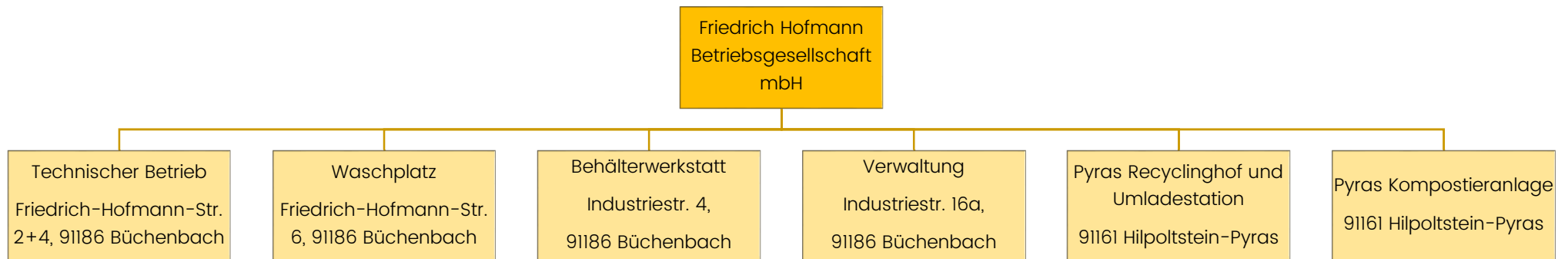


Unsere Reichweite



Standorte

Unser Umweltmanagementsystem umfasst folgende Standorte:



Neben unserem Hauptsitz in Büchenbach, der Verwaltungsgebäude, eine eigene Behälter- und Kfz-Werkstatt sowie einen Waschplatz für unsere Fahrzeuge beherbergt, gehört auch unsere Zweigstelle in Pyras dazu. Dort betreiben wir einen Recyclinghof mit Umladestation sowie eine Kompostieranlage. Diese Einrichtungen sind wesentliche Bestandteile unseres Engagements für Umweltschutz und Nachhaltigkeit, und sie zeigen unser Bestreben, umweltfreundliche Praktiken zu fördern und umzusetzen.

Unser Firmensitz befindet sich in Büchenbach, im Landkreis Roth in Mittelfranken. Dank unserer zentralen Lage und der ausgezeichneten Verkehrsanbindung an die Autobahn A6 und Bundesstraßen sind wir in der Lage, problemlos die Metropolregion Nürnberg zu erreichen und abzudecken. Diese strategische Positionierung ermöglicht es uns, unsere Kunden effizient zu bedienen und unsere Dienstleistungen in der gesamten Region anzubieten.



Standort Büchenbach

Gebäude 1 stellt das Herzstück unseres Betriebs dar, denn hier befindet sich die Disposition, die das tägliche Geschehen koordiniert und den reibungslosen Ablauf sicherstellt. Zusätzlich beherbergt das Gebäude die Umkleideräume für unsere gewerblichen Mitarbeiter, in denen sie sich für ihre Aufgaben vorbereiten können. Unsere Kfz-Werkstatt, in der wir Wartungs- und Reparaturarbeiten an unseren Fahrzeugen durchführen, um ihre Zuverlässigkeit und Sicherheit zu gewährleisten befindet sich direkt daneben. Schließlich ist auch unsere Personalabteilung hier ansässig, die für sämtliche Personalangelegenheiten zuständig ist und unseren Mitarbeitern bei Fragen und Anliegen zur Verfügung steht.

Gebäude 2 fungiert als unser Hauptwaschplatz. Mit insgesamt vier Waschplätzen bietet es ausreichend Kapazität, um unsere Fahrzeuge gründlich zu reinigen und zu pflegen. Darüber hinaus bieten wir zwei öffentliche Waschplätze an, die auch von Privatpersonen genutzt werden können. Diese zusätzliche Option ermöglicht es uns, einen Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten und gleichzeitig die Nutzung unserer Einrichtungen zu optimieren.

In **Gebäude 3** befindet sich unsere Behälterwerkstatt. Hier kümmern wir uns um die Reparatur defekter Behälter, führen UVV-Prüfungen durch und erneuern alte Behälter. Durch diese hauseigenen Reparaturen sparen wir wertvolle Ressourcen und vermeiden lange Fahrwege, was sowohl ökologisch als auch ökonomisch vorteilhaft ist. Unsere Werkstatt spielt somit eine entscheidende Rolle bei der Aufrechterhaltung unserer Betriebsabläufe und der Förderung nachhaltiger Praktiken.

In **Gebäude 4** sind unsere zentralen Abteilungen untergebracht, die das Rückgrat unserer operativen und strategischen Prozesse bilden. Hier befinden sich unsere Kundencenter, der Vertrieb und die Abteilung Buchhaltung/Controlling. Im Kundencenter kümmern sich unsere Mitarbeiter engagiert um die Anliegen und Anfragen unserer Kunden, um ihnen einen hervorragenden Service und schnelle Unterstützung zu bieten. Der Vertrieb arbeitet daran, unseren Kunden optimale Entsorgungslösungen anzubieten, gerne auch vor Ort.

Gebäude 5 ist unser Stammsitz und beherbergt die Geschäftsführung. Hier werden die strategischen Entscheidungen getroffen, die unser Unternehmen leiten und die Richtung für unsere zukünftige Entwicklung bestimmen. Dieses Gebäude fällt jedoch nicht in den Anwendungsbereich.

Standort Pyras

Gebäude 1 beherbergt unseren Umschlagsplatz, einen zentralen Dreh- und Angelpunkt für unsere Abfalllogistik. Hier wird täglich der gesammelte Abfall unserer Fahrzeuge entladen, um ihn am Abend gesammelt zur Entsorgungsanlage zu transportieren. Diese Einrichtung spielt eine entscheidende Rolle in unserem Abfallmanagementprozess, da sie eine effiziente und koordinierte Handhabung und Weiterleitung des Abfalls ermöglicht.

In **Gebäude 2** befindet sich unser Recyclinghof, ein zentraler Ort für die Rücknahme und Aufbereitung von verschiedenen Abfallmaterialien. Hier nehmen wir eine Vielzahl von recycelbaren Materialien entgegen und führen sie einer fachgerechten Wiederverwertung zu.

Bei **Gebäude 3** handelt es sich um unsere Kompostieranlage. Hier nehmen wir gesammelte Gartenabfälle und verwandeln sie in unseren hochwertigen Rother Landkompost. Diese Anlage ist ein herausragendes Beispiel für unser Engagement im Bereich Recycling und Nachhaltigkeit, da sie es uns ermöglicht, organische Abfälle in einen wertvollen Rohstoff umzuwandeln und damit einen wichtigen Beitrag zur Schonung der Umwelt zu leisten.



Unser Umweltmanagementsystem

Umweltpolitik

Bei hofmann denkt streben wir beispielhafte Qualität in unserer Dienstleistung und unseren Prozessen, aber auch im Verhalten an. Seit jeher ist der Kern unserer Unternehmensphilosophie, unser Handeln in die Dienste der Umwelt zu stellen.

Im Zentrum unserer täglichen Arbeit stehen umweltgerechte Entsorgungslösungen, die dazu beitragen, uns allen und nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen. Wir sind der festen Überzeugung, dass die Achtung und Wahrung unserer Werte auch in Zukunft die Grundlage unseres Erfolges sind. hofmann denkt gemeinsam mit seinen Mitarbeiter*innen nachhaltig, in ökologischen, sozialen und ökonomischen Dimensionen. Wir verpflichten uns zur fortlaufenden Verbesserung des Umweltmanagementsystems, um die Umweltleistung zu erhöhen.



Unter Umweltschutz verstehen wir den Schutz aller natürlichen Ressourcen, wie beispielsweise Wasser, Luft oder Energie:

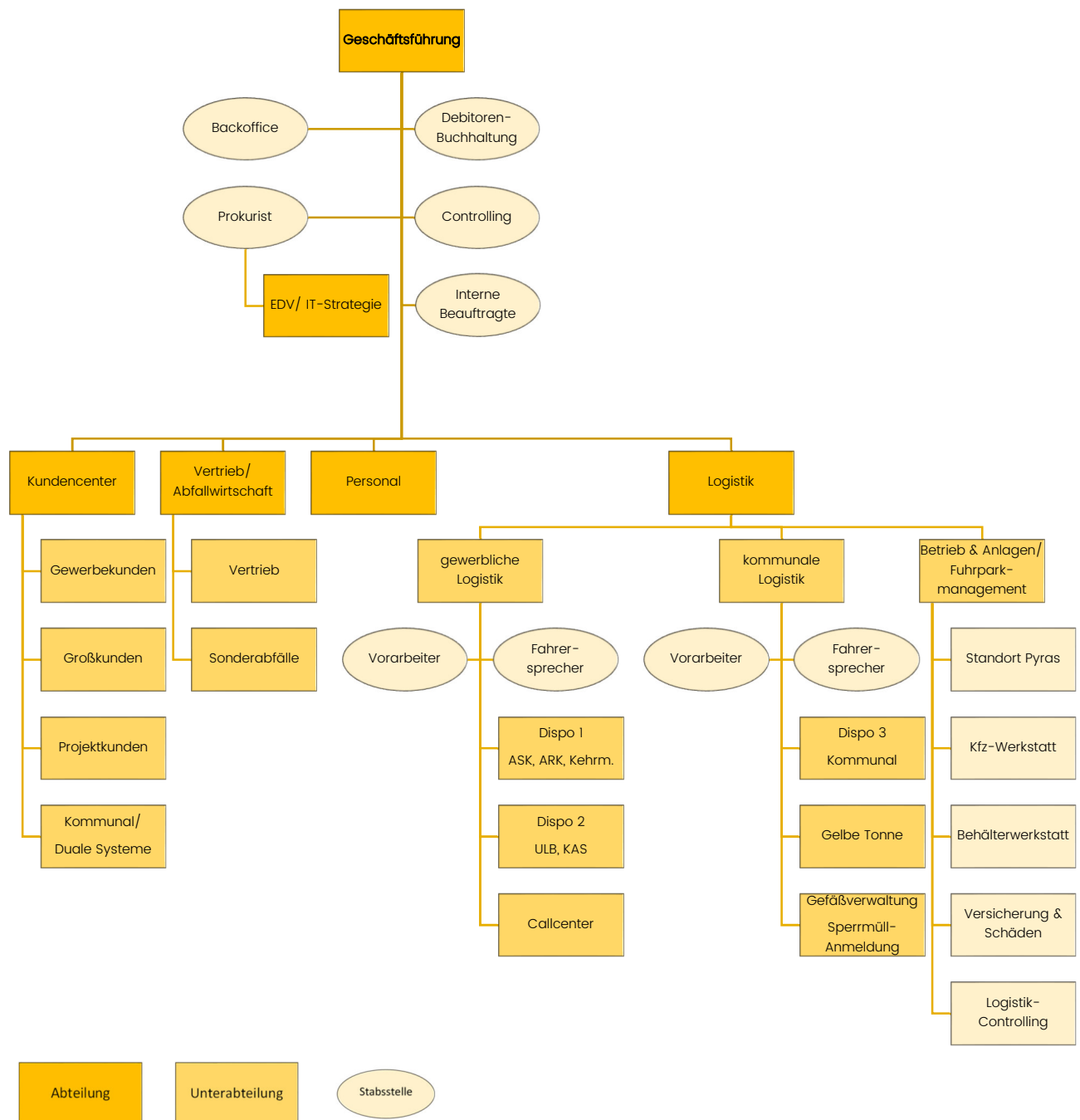
- Einhaltung der einschlägigen Umweltvorschriften, -normen und Schwellenwerte
- Schutz der Umweltelemente (Luft, Wasser, Boden) vor schädlichen Einwirkungen
- Vermeidung bzw. Verhinderung von Umweltschäden
- Minimierung des Material- und Energieverbrauchs



Unser Handeln wird von der Erkenntnis bestimmt, dass die Umwelt eine begrenzte und somit eine nicht frei verfügbare Ressource darstellt. Wir legen daher besonderes Augenmerk auf den sparsamen Umgang mit Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen. Grundsätzlich halten wir alle Einwirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich. Bei der Durchführung unserer Dienstleistung orientieren wir uns an den Prinzipien der Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit. Die Einhaltung bindender Verpflichtungen ist für uns selbstverständlich.

Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten

Nachhaltiges Wirtschaften hat bei hofmann denkt schon immer eine zentrale Rolle gespielt. Es ist uns wichtig, eine umfassende Zusammenarbeit im gesamten Unternehmen zum betrieblichen Umweltschutz sicherzustellen.



Unsere Beauftragten

Entsorgungsfachbetriebsbeauftragte

Frau Meier

Die Entsorgungsfachbetriebsbeauftragte ist verantwortlich für die Einhaltung aller relevanten gesetzlichen Vorgaben und Umweltvorschriften. Die Beauftragte sorgt dafür, dass Abfälle fachgerecht gesammelt, transportiert, gelagert, behandelt und entsorgt werden. Darüber hinaus überwacht sie die Prozesse und Verfahren im Unternehmen, um sicherzustellen, dass sie umweltgerecht und effizient sind. Die Position ist entscheidend, um die Qualität und Zuverlässigkeit der Abfallentsorgungsdienstleistungen sicherzustellen und gleichzeitig den Umweltschutz zu fördern.

Sicherheitsbeauftragte

Herr Mehrländer

Ein Sicherheitsbeauftragter ist eine Person in einem Unternehmen oder einer Organisation, die für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Mitarbeiter verantwortlich ist. Die Hauptaufgaben eines Sicherheitsbeauftragten umfassen die Überwachung und Einhaltung aller relevanten Arbeitsschutzvorschriften, die Identifizierung und Bewertung von Gefährdungen am Arbeitsplatz sowie die Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Unfallverhütung.

Der Sicherheitsbeauftragte führt regelmäßige Sicherheitsinspektionen durch, organisiert Schulungen und Sensibilisierungsprogramme für die Mitarbeiter und ist ein zentraler Ansprechpartner bei Fragen und Anliegen rund um den Arbeitsschutz. Ziel ist es, eine sichere Arbeitsumgebung zu schaffen, das Risiko von Arbeitsunfällen und Gesundheitsgefahren zu minimieren und die gesetzlichen Anforderungen im Bereich Arbeitssicherheit zu erfüllen.

Abfallbeauftragte

Frau Meier

Die Hauptaufgaben einer Abfallbeauftragten umfassen die Überwachung und Sicherstellung der ordnungsgemäßen Sammlung, Lagerung, Beförderung und Entsorgung von Abfällen gemäß den gesetzlichen Vorgaben und Umweltvorschriften. Die Abfallbeauftragte berät das Unternehmen in allen Fragen des Abfallmanagements, entwickelt Strategien zur Abfallvermeidung und -minimierung und sorgt für die Schulung und Sensibilisierung der Mitarbeiter im Umgang mit Abfällen. Ziel ist es, die Umweltauswirkungen der Abfallentsorgung zu reduzieren und die betriebliche Effizienz im Umgang mit Abfällen zu erhöhen.

Immissionsschutzbeauftragte

Herr Mehrländer

Ein Immissionsschutzbeauftragter ist eine Person in einem Unternehmen oder einer Organisation, die für den Schutz der Umwelt vor schädlichen Immissionen verantwortlich ist. Zu den Hauptaufgaben eines Immissionsschutzbeauftragten gehören die Überwachung und Einhaltung aller relevanten Umweltvorschriften und -gesetze, insbesondere des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG).

Der Immissionsschutzbeauftragte überprüft und bewertet die Emissionen, die das Unternehmen erzeugt, wie zum Beispiel Luftverunreinigungen, Lärm und Erschütterungen, und sorgt dafür, dass diese Emissionen die gesetzlichen Grenzwerte nicht überschreiten. Er entwickelt und implementiert Maßnahmen zur Reduzierung von Emissionen, berät die Unternehmensführung in allen Fragen des Immissionsschutzes und führt regelmäßige Schulungen und Sensibilisierungen der Mitarbeiter durch. Darüber hinaus erstellt er Berichte und Dokumentationen für die Behörden und steht in engem Kontakt mit den zuständigen Überwachungsbehörden.

Ziel des Immissionsschutzbeauftragten ist es, die Umweltbelastungen durch betriebliche Tätigkeiten zu minimieren und so den Umweltschutz und die Nachhaltigkeit des Unternehmens zu fördern.

Umweltmanagementbeauftragter

Herr Werner

Unser Umweltmanagementbeauftragter ist für die Organisation, die für die Entwicklung, Umsetzung und Überwachung des Umweltmanagementsystems verantwortlich ist. Zu den Hauptaufgaben gehört die Sicherstellung, dass das Unternehmen alle relevanten Umweltgesetze und -vorschriften einhält und kontinuierlich seine Umweltleistung verbessert.

Er identifiziert umweltrelevante Aspekte und bewertet deren Auswirkungen auf die Umwelt. Er entwickelt Strategien und Maßnahmen zur Reduzierung negativer Umweltauswirkungen und zur Förderung nachhaltiger Praktiken im Unternehmen. Dazu gehören auch die Einführung von Umweltprogrammen, die Festlegung von Umweltzielen und die Überwachung deren Umsetzung.

Darüber hinaus organisiert der Umweltmanagementbeauftragte Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen für die Mitarbeiter, um ein Bewusstsein für Umweltthemen zu schaffen und die Einhaltung von Umweltstandards zu fördern. Er erstellt regelmäßig Berichte und Dokumentationen, um die Umweltleistung des Unternehmens zu bewerten und Verbesserungspotenziale aufzuzeigen.

Ziel des Umweltmanagementbeauftragten ist es, durch ein systematisches und proaktives Umweltmanagement einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und die Nachhaltigkeit des Unternehmens zu stärken.

Interne Kommunikation

Eine effektive interne Kommunikation ist von entscheidender Bedeutung, um unsere Mitarbeitenden aktiv in unser Umweltmanagementsystem einzubinden. Neben den bewährten Kommunikationswegen nutzen wir hauptsächlich die App „Connect“ für unsere interne Kommunikation.

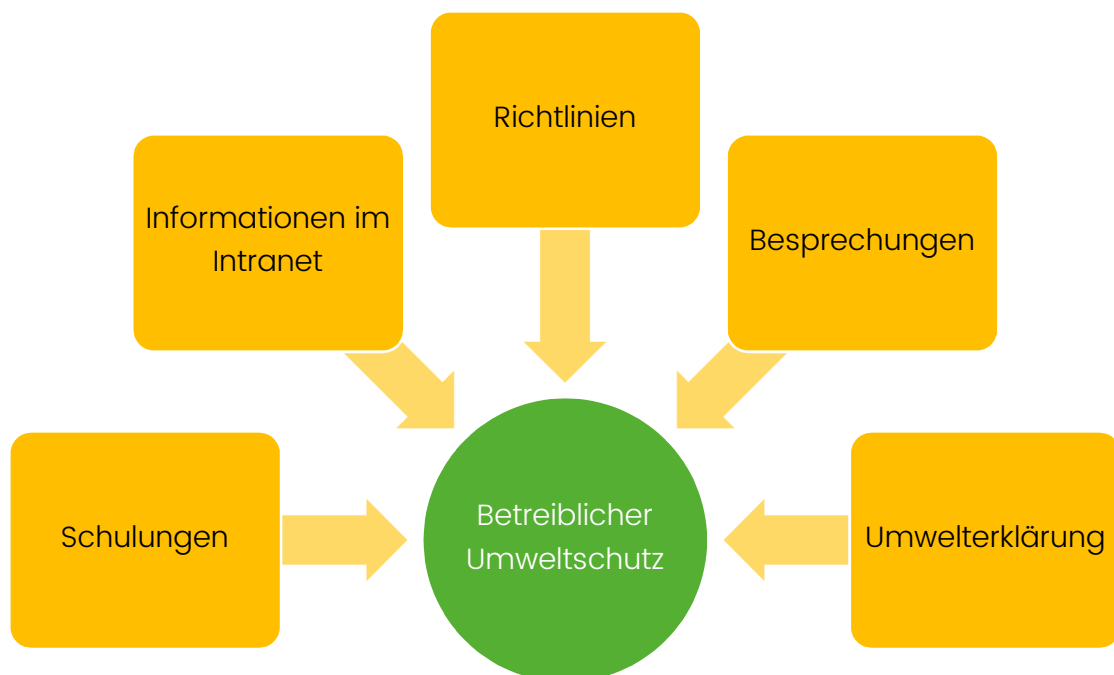
Da ein Großteil unserer Mitarbeitenden unterwegs ist, bietet uns diese App die Möglichkeit, möglichst alle effizient zu erreichen. Über „Connect“ können sich alle Mitarbeitenden über aktuelle Neuigkeiten informieren, intern kommunizieren und relevante Informationen abrufen.

Einbindung der Mitarbeitenden

Die Funktion unseres Umweltmanagementsystems kann nur gewährleistet werden, wenn unsere Beschäftigten aktiv eingebunden werden. Dadurch soll umweltverantwortliches Denken und Handeln gefördert werden. Im Folgenden werden die Maßnahmen detailliert dargestellt, die sicherstellen, dass alle Mitarbeitenden in unser Umweltmanagementsystem integriert werden.

Informationen zu Planungs- und Realisationsprozessen werden flächendeckend weitergegeben, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeitenden stets über die neuesten Entwicklungen und Anforderungen informiert sind. Darüber hinaus bieten wir regelmäßige Schulungen an, um das Bewusstsein für Umweltthemen zu schärfen und praktische Kenntnisse zu vermitteln.

Durch diese Maßnahmen stellen wir sicher, dass alle Mitarbeitenden aktiv an unserem Umweltmanagementsystem teilnehmen und dazu beitragen, unsere Umweltziele zu erreichen.

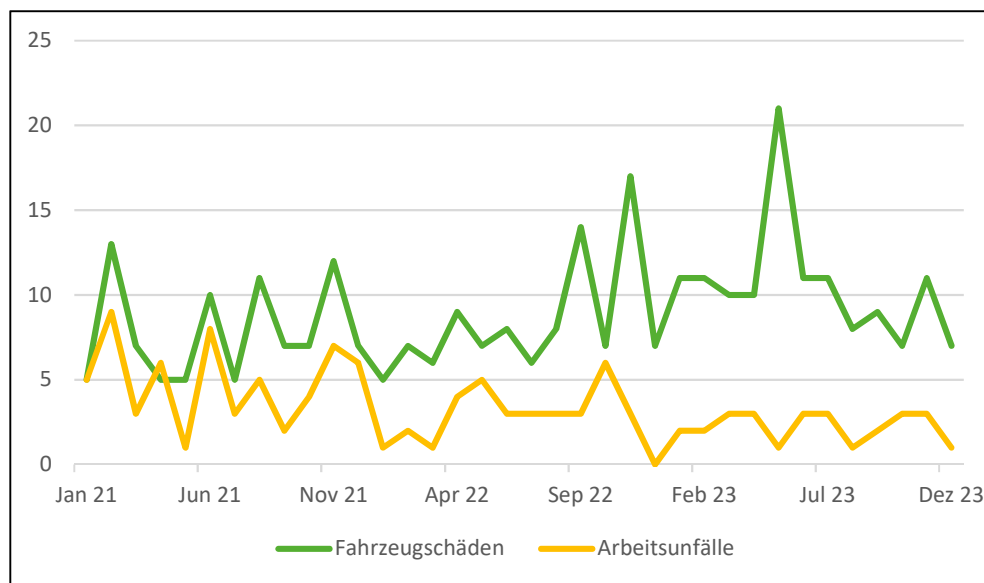


Aktuelles aus Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz

Arbeitsschutz

Wir freuen uns, eine positive Entwicklung in Bezug auf unsere Arbeitsunfälle zu verzeichnen, da diese von Jahr zu Jahr weniger werden. Dies zeigt, dass unsere Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitssicherheit Wirkung zeigen.

Jedoch müssen wir auch feststellen, dass die Anzahl der Fahrzeugschäden im Vergleich zu den Vorjahren im Durchschnitt gestiegen ist.



Gesundheitsschutz

Im Jahr 2023 wurde unser Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) erheblich ausgebaut und im Jahr 2024 wird es weiter intensiviert. Die Anforderungen und Ansprüche in der modernen Arbeitswelt steigen kontinuierlich, ebenso wie das Durchschnittsalter der Beschäftigten. Gleichzeitig beobachten wir eine deutliche Zunahme chronisch-degenerativer und psychischer Erkrankungen in der Gesellschaft.

Angesichts dieser Entwicklungen gewinnen präventive und gesundheitsfördernde Maßnahmen zunehmend an Bedeutung. Diese Maßnahmen sind entscheidend, um die Gesundheit unserer Beschäftigten zu erhalten und im besten Fall sogar zu verbessern, wodurch ihre Leistungsfähigkeit gesteigert wird.

Ein funktionierendes und gelebtes BGM ist zudem ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeitgebermarke und ein wichtiges Instrument zur Mitarbeiterbindung. Durch ein umfassendes BGM bieten wir unseren Mitarbeitenden wertvolle Benefits, die ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden fördern und uns als attraktiven Arbeitgeber positionieren.

Gesundheits-Massagen

Jeden 2. Dienstag und 4. Donnerstag im Monat bieten wir unseren Mitarbeitenden Gesundheitsmassagen, Physiotherapie, Ergotherapie und Osteopathie vor Ort an. Hierfür wurden eigens Räumlichkeiten geschaffen, die eine angenehme und entspannte Atmosphäre gewährleisten. Unser Osteopath geht individuell auf die Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden ein und erkennt frühzeitig, wenn eine weitergehende Behandlung erforderlich ist.

Gesundheitstage

Im ersten Halbjahr 2024 bieten wir unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, an einem umfassenden Hautscreening teilzunehmen, das auf den UV-Schutz abzielt. Diese Vorsorgeuntersuchung soll helfen, Hautveränderungen frühzeitig zu erkennen und präventive Maßnahmen gegen UV-bedingte Schäden zu fördern.

Im zweiten Halbjahr 2024 wird unser Gesundheitsangebot um einen mobilen Sofort-Bluttest erweitert, der in Verbindung mit einer Ultraschalluntersuchung der gehirnversorgenden Gefäße durchgeführt wird. Diese Untersuchung dient der frühzeitigen Erkennung potenzieller Gefäßveränderungen und trägt dazu bei, das Risiko für schwerwiegende gesundheitliche Probleme wie Schlaganfälle zu minimieren.

Fitness & Ergonomie am Arbeitsplatz

Wir bieten ein hybrides Kurstraining an, das speziell auf die Bedürfnisse unserer Angestellten und des gewerblichen Personals zugeschnitten ist und in getrennten Gruppen stattfindet. Zusätzlich veranstalten wir Impulsvorträge zu den Themen „Gesunder Schlaf“, „Gesunde Routinen im Alltag“ und „Digital Detox“. Diese Vorträge sollen unseren Mitarbeitenden wertvolle Anregungen und praktische Tipps für eine gesündere Lebensweise im Berufs- und Privatleben vermitteln. Weitere Vorträge sind in Planung.

Umweltschutz

Entwicklung und Einführung eines Abfallkonzeptes

Im Jahr 2023 haben wir ein umfassendes Abfallmanagementsystem für unser Unternehmen entwickelt und implementiert. Im Rahmen dieses Konzepts wurden Abfallsammelstationen eingerichtet und klar beschriftet, um eine effiziente und umweltgerechte Entsorgung zu gewährleisten. Zudem wurde ein Abfallhof eingerichtet, der als zentrale Sammelstelle für alle anfallenden Abfälle dient. Alle entstehenden Abfälle werden digital erfasst, um eine präzise Auswertung und Optimierung unserer Abfallprozesse zu ermöglichen. Diese Maßnahmen tragen dazu bei, die Abfalltrennung zu verbessern und unsere Umweltleistung kontinuierlich zu steigern.

Umweltauswirkungen

Direkte und indirekte Umweltaspekte

Direkte und indirekte Umweltaspekte sind wichtige Konzepte im Umweltmanagement eines Unternehmens. Direkte Umweltaspekte sind unternehmenseigene Tätigkeiten, Produkte oder Dienstleistungen, welche Umweltauswirkungen wie beispielsweise Energieverbrauch, Erzeugung von Abfällen und Emissionen oder Verbrauch von Ressourcen bewirken. Diese direkten Aspekte können durch gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltleistung kontrolliert und reduziert werden.

Auf der anderen Seite entstehen indirekte Umweltaspekte durch Aktivitäten, die zwar nicht direkt vom Unternehmen selbst verursacht werden, aber dennoch durch seine Geschäftspraktiken beeinflusst werden. Dies umfasst zum Beispiel die Auswirkungen der Lieferkette, die Nutzung von Produkten und Dienstleistungen anderer Unternehmen sowie den Transport von Waren und Personen im Zusammenhang mit den betrieblichen Aktivitäten. Indirekte Umweltaspekte können oft komplexer zu identifizieren und zu kontrollieren sein, erfordern jedoch ebenfalls Maßnahmen zur Minimierung und Verbesserung der Umweltleistung eines Unternehmens.

Die Berücksichtigung sowohl direkter als auch indirekter Umweltaspekte ist entscheidend für die umfassende und effektive Umweltstrategie unseres Unternehmens. Durch die Identifizierung, Bewertung und Steuerung dieser Aspekte können wir unsere Umweltauswirkungen reduzieren, Ressourceneffizienz steigern und langfristig zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen.

Indirekte Umweltaspekte	Direkte Umweltaspekte
• Anlieferung Umweltstandards unserer Lieferanten • Mitarbeitenden Arbeitsweg und Versorgung	• Fuhrpark Kraftstoffverbrauch, Emissionen • Gefahrstoffe Ordnungsgemäße Lagerung • Verwaltung Verbrauch von Rohstoffen, Energiebedarf, Abfallaufkommen

Direkte Einflüsse und Auswirkungen

Energie – Strom und Gas

Im Jahr 2022 haben wir den vollständigen Umstieg auf Ökostrom vollzogen, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verkleinern. Auf unserer Behälterwerkstatt wurde 2012 eine Photovoltaikanlage installiert. Mehr als die Hälfte der erzeugten Energie nutzen wir selbst, der überschüssige Strom wird in das öffentliche Netz eingespeist.

Um den Energieverbrauch weiter zu minimieren, haben wir im Jahr 2023 alle herkömmlichen Leuchtmittel durch energieeffiziente LEDs ersetzt. Zudem wurden die Betriebszeiten der Außenbeleuchtung angepasst, um unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden. Bewegungsmelder wurden installiert, sodass die Lampen nur dann eingeschaltet werden, wenn sie tatsächlich benötigt werden.

Um unseren Erdgasverbrauch weiter zu minimieren, haben wir mehrere Maßnahmen ergriffen. Unsere Büroräume wurden zusammengelegt, um die Heizungsanforderungen zu optimieren und den Energieverbrauch zu reduzieren. Darüber hinaus haben wir Schulungen zum richtigen Heizen und Lüften durchgeführt, um sicherzustellen, dass unsere Mitarbeiter energieeffiziente Verhaltensweisen anwenden. Der milde Winter 2022/2023 hat ebenfalls zu einem geringeren Erdgasverbrauch beigetragen.

Wasser und Abwasser

Der größte Wasserverbrauch in unserem Betrieb entsteht an unserem Waschplatz für Fahrzeuge, zu dem auch der öffentliche Waschplatz „Waschkönig“ gehört. Durch den Einbau wassersparender Düsen konnten wir im Jahr 2023 unseren Wasserverbrauch reduzieren. Zudem verwenden wir ausschließlich ökologisch abbaubare Reinigungsmittel.

Um die Verschmutzung des Abwassers zu minimieren, wird das Abwasser durch einen Ölabscheider gefiltert. Dieser Ölabscheider wird regelmäßig gewartet, um eine optimale Funktion und Umweltschutz zu gewährleisten.

Kraftstoffverbrauch

Als Entsorgungsdienstleister liegt unser größter direkter Einflussbereich im Kraftstoffverbrauch. Täglich sind durchschnittlich 155 Fahrzeuge im Einsatz. Um den Kraftstoffverbrauch so gering wie möglich zu halten, bieten wir unseren Fahrern regelmäßig Schulungen und Trainings für nachhaltiges und kraftstoffsparendes Fahren an.

Seit 2023 wird bei Neuanschaffungen und Wartungen die Höchstgeschwindigkeit unserer Fahrzeuge auf 82 km/h begrenzt, um den Kraftstoffverbrauch weiter zu reduzieren. Zudem sind unsere Fahrzeuge entweder auf dem neuesten Stand der Technik oder werden entsprechend aufgerüstet, um die Effizienz zu maximieren.

Papier-/ Tonerverbrauch

Um unseren Papier- und Tonerverbrauch zu reduzieren, sind alle Drucker so voreingestellt, dass sie beidseitig und in Schwarzweiß drucken. Unsere Mitarbeitenden sind zudem angehalten, nur das absolut Notwendige zu drucken. Mit der Einführung eines intelligenten Dokumentenmanagementsystems bieten wir unseren Lieferanten die Möglichkeit, Belege digital zu übermitteln. Gleichzeitig versenden wir fast drei Viertel unserer Belege in digitaler Form.

Im Jahr 2022 haben wir in unserer gewerblichen Disposition mobile Endgeräte eingeführt, um Tourenscheine digital bereitzustellen, sodass diese nicht mehr in Papierform gedruckt werden müssen. Dieses System wurde im Jahr 2023 auch in der kommunalen Disposition implementiert.

Abfall

Die Einführung eines Abfallkonzeptes im Jahr 2023 ermöglicht es uns nun, unsere Abfallmengen noch präziser zu erfassen. In den Büroräumen wurden zentrale Sammelstationen für Abfälle eingerichtet, um eine geordnete und effiziente Sammlung zu gewährleisten. Zudem wurde unser Abfallhof neu organisiert und beschriftet, um die Handhabung und Trennung von Abfällen weiter zu optimieren.

Obwohl wir als Entsorgungsdienstleister über umfassende Fachkenntnisse im Umgang mit Abfällen verfügen, bieten wir unseren Mitarbeitenden regelmäßige Schulungen an, um sicherzustellen, dass alle stets auf dem neuesten Stand im Abfallmanagement sind.

Werkstätten

Zum Unternehmen hofmann denkt gehören zwei spezialisierte Werkstätten: eine Behälterwerkstatt und eine Kfz-Werkstatt. Um die Lebensdauer unserer Behälter, Anlagen, Fahrzeuge und Gebäude zu verlängern, setzen wir auf regelmäßige Wartung und Reparatur. Durch diese internen Maßnahmen sparen wir Ressourcen und Energie ein. Einige unserer Behälter haben dadurch eine Lebensdauer von über 30 Jahren erreicht und befinden sich weiterhin in einwandfreiem Zustand. Regelmäßige UVV-Prüfungen gewährleisten zudem einen hohen Schutzstandard.

Unsere eigenen Altreifen werden bei hofmann denkt nicht entsorgt, sondern in einem speziellen Verfahren repariert und wieder erneuert. Dies trägt zur Ressourcenschonung bei.

Indirekte Einflüsse und Auswirkungen

Zu unserem Umweltmanagement nach EMAS gehört eine regelmäßige Prüfung der indirekten Umweltauswirkungen unseres Betriebes, selbst wenn wir auf diese nur beschränkt Einfluss nehmen können.

Verkehrslage

Ein bedeutender indirekter Einfluss von Hofmann & Partner ist die Verkehrslage in unserem Einzugsgebiet. Staus, Baustellen, Berufsverkehr und zugeparkte Behälter stellen Herausforderungen für unsere Fahrer dar und führen zu längeren Betriebszeiten unserer Fahrzeuge. Dies wiederum resultiert in einem erhöhten Kraftstoffverbrauch und einem Anstieg der Emissionen.

Lieferanten

Unser Ziel ist es, einen positiven Beitrag zur Verbesserung der Umwelt- und Lebenssituation zu leisten. Daher ist die Einhaltung der Umweltrechtsnormen gemäß unserer Umweltpolitik für uns selbstverständlich. Durch unsere Teilnahme am EMAS-Umweltmanagementsystem und den offenen Umgang sowie die Zusammenarbeit mit Behörden, Verbänden, Geschäftspartnern und der Öffentlichkeit gehen wir über die gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen hinaus.

Wir erwarten auch von unseren Lieferanten und Dienstleistern die Einhaltung hoher Umweltstandards. Durch diese gemeinsamen Anstrengungen tragen wir aktiv dazu bei, einen nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt zu fördern und ihre langfristige Gesundheit zu sichern.

Veranstaltungen

Seit vielen Jahren sind wir als Mitveranstalter und Sponsor in unserer Region bei diversen Veranstaltungen aktiv. Dabei ist es uns ein zentrales Anliegen, unsere Umweltstandards konsequent umzusetzen. Zum Beispiel legen wir großen Wert darauf, dass bei unseren Veranstaltungen Unternehmen bevorzugt werden, die kurze Anfahrtswege haben und regionale Produkte verwenden. Wir setzen konsequent auf Mehrweggeschirr und Pfandflaschen für Speisen und Getränke, um Einwegabfälle zu minimieren und Ressourcen zu schonen.

Auch bei der Auswahl von Werbemitteln achten wir darauf, dass sie ökologisch vertretbar sind, um sicherzustellen, dass unsere Veranstaltungen einen minimalen ökologischen Fußabdruck hinterlassen. Zudem ist uns ein nachhaltiger Umgang mit Ressourcen beim Veranstaltungsequipment ein selbstverständlicher Bestandteil unseres Engagements für die Umwelt.

Unser Corporate Carbon Footprint

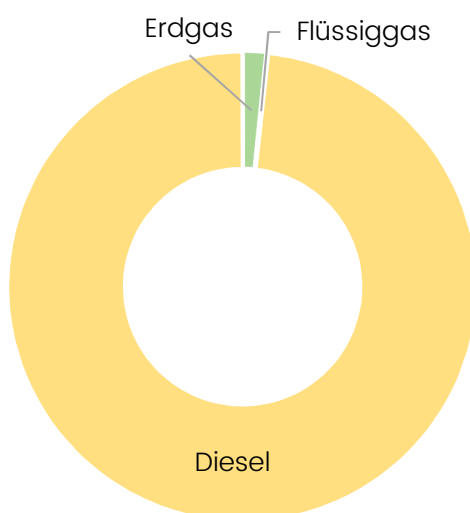
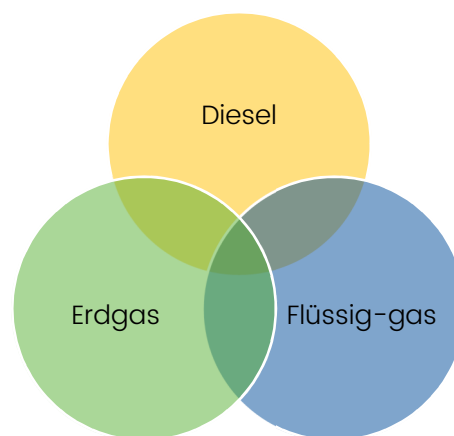
Mit Unterstützung der Intechnica haben wir unseren Corporate Carbon Footprint berechnet. Dabei wurden zunächst die Emissionen nach Scope 1 und Scope 2 ermittelt, die sowohl die direkten Emissionen aus eigenen oder kontrollierten Quellen als auch die indirekten Emissionen aus dem Energieverbrauch umfassen. Die Emissionen durch Kältemittel wurden in der Berechnung nicht berücksichtigt, da diese in unserem spezifischen Fall keine signifikanten Auswirkungen auf unseren gesamten CO₂-Fußabdruck haben.

In die Berechnung einbezogen wurden unsere Standorte in Büchenbach und Pyras. Das Gebäude in der Industriestraße 18, in dem die Geschäftsführung ansässig ist, wurde aus der Berechnung ausgenommen, da es nicht Teil des EMAS-Systems sein wird.

Für die vollumfängliche Berechnung der Klimabilanz wurde unter anderem folgenden Faktoren miteinbezogen.

Da wir ab 2023 100% Ökostrom beziehen wurde dieser ausgenommen.

Die Emissionen (*) wurde mit Faktoren der Deutschen Emissionshandelsstelle im Umweltbundesamt berechnet. Dabei wurden die Werte der vierten Handelsperiode 2023 verwendet.



Die Grafik zeigt, wie stark einzelne Faktoren zu unserer Klimabilanz Beitrag.

Die größten Auswirkungen auf en Fußabdruck hat mit Abstand unser Dieserverbrauch.

Für die gesamte Organisation wurden global

3.950 Tonnen CO₂*

verursacht.

Zahlen und Fakten

In diesem Kapitel präsentieren wir unsere umweltrelevanten Kernindikatoren und deren Entwicklung. Dabei stellen wir die wesentlichen Bezugsgrößen dar, anhand derer wir unsere Fortschritte und Leistungen im Bereich Umweltmanagement messen und bewerten.

Basisinformationen

Bezugsgrößen	Einheit	2019	2020	2021	2022	2023
Gefahrene Kilometer	km	2.971.875	3.105.048	3.192.788	3.001.287	2.864.822
Mitarbeitende	Anzahl	352	354	349	356	360
Stromverbrauch	MWh	190	173	225	202	194
Gesammelte Abfallmenge	t	127.380	192.718	165.731	149.571	142.388

Die Basisinformationen, die wir hier darstellen, umfassen die grundlegenden Bezugsgrößen, die als Referenzpunkte für unsere Kernindikatoren dienen. Indem wir unsere Verbräuche und Emissionen in Relation zu diesen Basiszahlen setzen, können wir unsere Fortschritte besser nachvollziehen und gezielt Maßnahmen zur weiteren Verbesserung unserer Umweltbilanz ergreifen. Dies ermöglicht uns nicht nur eine transparente Darstellung unserer aktuellen Situation, sondern auch eine präzise Planung und Umsetzung zukünftiger Umweltstrategien.

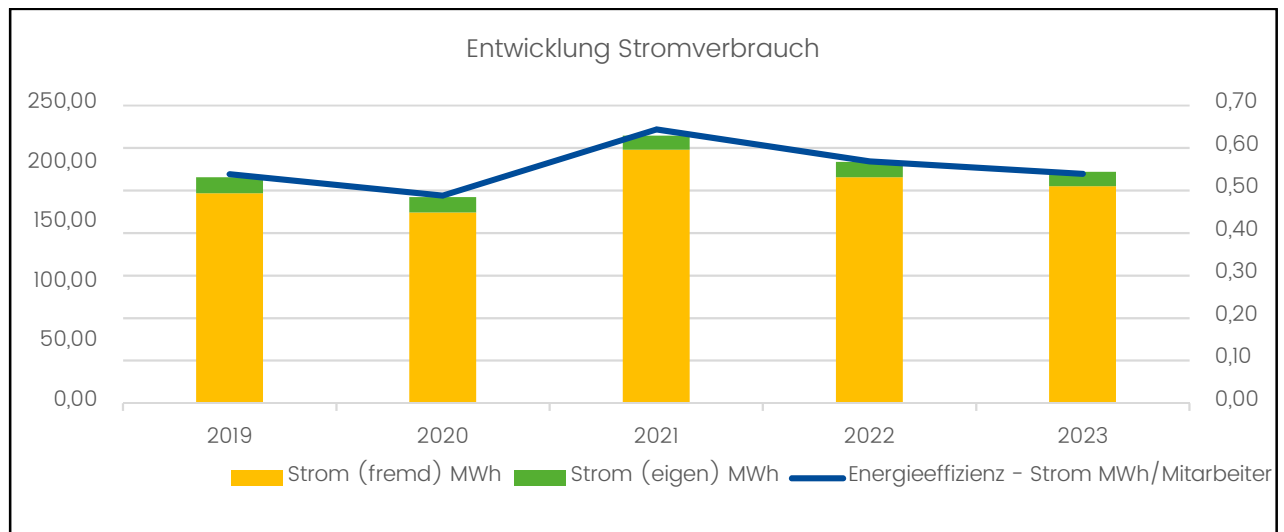
Absolute Kennzahlen

Kennzahl	Einheit	2019	2020	2021	2022	2023
Treibhausgasemissionen	t CO ₂ -Äqu.	4.789	4.550	4.540	4.086	3.950
Stromverbrauch gesamt	MWh	190	173	225	202	194
Eigenstromerzeugung	MWh	13,3	12,8	12,0	12,9	12,1
Erdgasverbrauch	MWh	497,427	392,691	454,181	393,815	355,761
Flüssiggasverbrauch	ltr	1.608	3.466	1.932	3.855	3.920
Wasserverbrauch	m ³	3.101,33	2.491,25	2.824,32	2.064,4	1.793,44
Wasserverbrauch Waschkönig	m ³	1.018,67	827,75	1307,68	957,6	867,56
Versiegelte Flächen	m ²	72.730	72.730	72.730	72.730	72.730
Naturnahe Flächen	m ²	26.323	26.323	26.323	26.323	26.323
Dieserverbrauch	ltr	1.657.842	1.580.149	1.565.467	1.408.765	1.393.785
Stickoxide (LKW)	kg	238	248	255	240	229
Feinstaub (LKW)	kg	13	14	14	14	13
Papierverbrauch	kg	4.500	7.607,5	2.255	3.055	2.012,5
Abfallmengen gesamt (eigene)	t	125,07	152,68	198,78	526,36	273,15
Abfallmengen gefährlich (gesammelt)	t	438,73	380,55	565,60	469,04	429,25
Abfallmengen gesamt (gesammelt)	t	127.380	192.718	165.731	149.571	142.388

Spezifische Kennzahlen

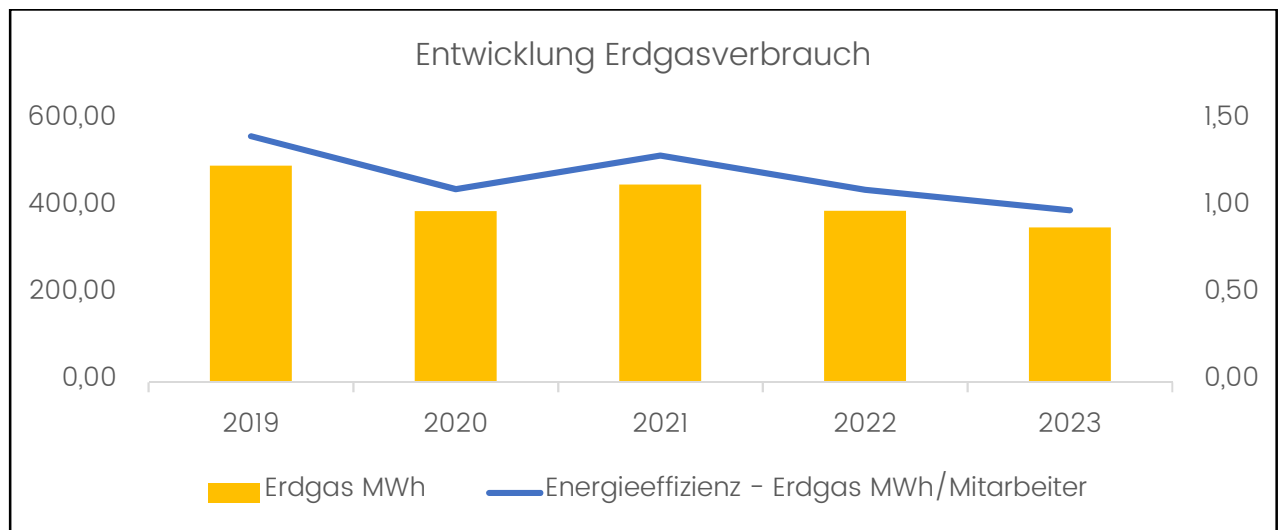
Kennzahl	Einheit	2019	2020	2021	2022	2023
Treibhausgasemissionen	t CO ₂ -Äqu./1000 km	1,61	1,47	1,42	1,36	1,38
Stromverbrauch gesamt	MWh/Mitarbeiter	0,54	0,49	0,64	0,57	0,54
Eigenstromerzeugung	MWh/MWh Verbr. Strom	7,0%	7,4%	5,3%	6,4%	6,2%
Erdgasverbrauch	MWh/Mitarbeiter	1,41	1,11	1,30	1,11	0,99
Flüssiggasverbrauch	ltr/Mitarbeiter	4,57	9,79	5,54	10,83	10,89
Wasserverbrauch	m ³ /Betriebsstunden	0,63	0,50	0,57	0,42	0,29
Wasserverbrauch Waschkönig	m ³ /Betriebsstunden	0,25	0,20	0,32	0,23	0,16
Versiegelte Flächen	m ² /m ² gesamt	73%	73%	73%	73%	73%
Naturnahe Flächen	m ² /m ² gesamt	27%	27%	27%	27%	27%
Dieserverbrauch	ltr/1000 km	558	509	490	469	487
Stickoxide (LKW)	kg/1000 km	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
Feinstaub (LKW)	kg/1000 km	0,0045	0,0045	0,0045	0,0045	0,0045
Papierverbrauch	t/Mitarbeiter	12,78	21,49	6,46	8,58	5,59
Abfallmengen gesamt (eigene)	t/Mitarbeiter	0,36	0,43	0,57	1,48	0,76
Abfallmengen gefährlich (gesammelt)	t/t Abfall ges.	1,25	1,08	1,62	1,32	1,19
Abfallmengen gesamt (gesammelt)	t/1000 km	42,9	62,1	51,9	49,8	49,7

Energieverbrauch – Strom

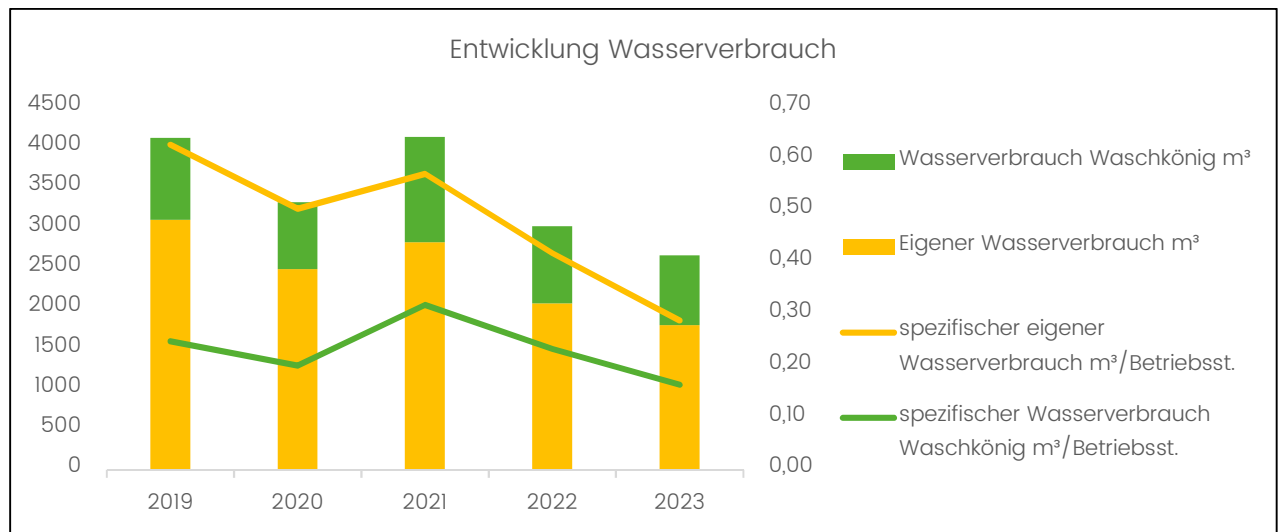


Um den Energieverbrauch zu minimieren, haben wir im Jahr 2023 umfassende Maßnahmen ergriffen. Alle herkömmlichen Leuchtmittel wurden durch energieeffiziente LEDs ersetzt. Zusätzlich wurden die Betriebszeiten der Außenbeleuchtung angepasst, um unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden. Bewegungsmelder wurden installiert, sodass die Lampen nur dann eingeschaltet werden, wenn sie tatsächlich benötigt werden. Die positive Auswirkung dieser Maßnahmen auf unseren Energieverbrauch ist in der Grafik ersichtlich.

Energieverbrauch – Gas



Im Jahr 2023 konnten wir unseren Erdgasverbrauch erheblich reduzieren, indem wir mehrere Maßnahmen umgesetzt haben. Durch die Zusammenlegung von Büroräumen und gezielte Schulungen zum richtigen Heizen und Lüften haben wir den Energieverbrauch in unseren Gebäuden optimiert. Darüber hinaus hat die vermehrte Nutzung von Homeoffice durch unsere Mitarbeiter dazu beigetragen, Energie zu sparen, da nicht alle Büroräume kontinuierlich beheizt werden mussten. Diese Verringerung des Erdgasverbrauchs ist in der Grafik ersichtlich.



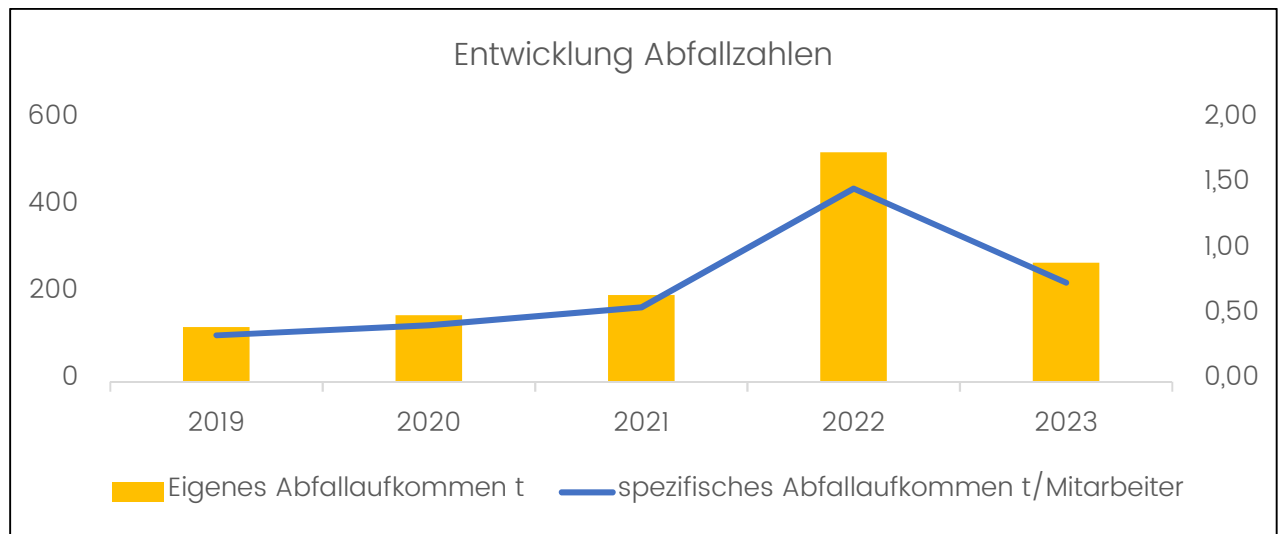
Der Wasserverbrauch unseres Unternehmens setzt sich aus zwei Hauptkomponenten zusammen: dem direkt beeinflussbaren eigenen Wasserverbrauch und dem indirekt beeinflussbaren Wasserverbrauch des Waschkönigs. Der Großteil unseres eigenen Wasserverbrauchs entfällt auf den Waschplatz für unsere Fahrzeuge.

Im Jahr 2023 haben wir eine wichtige Maßnahme zur Reduzierung unseres Wasserverbrauchs ergriffen, indem wir wassersparende Düsen auf unserem Fahrzeugwaschplatz installiert haben. Diese neuen Düsen sind darauf ausgelegt, den Wasserverbrauch erheblich zu senken, ohne die Effektivität der Reinigung zu beeinträchtigen.

Die Auswirkungen dieser Maßnahme sind in der Grafik klar zu erkennen: Der Einbau der wassersparenden Düsen hat zu einer deutlichen Verringerung des Wasserverbrauchs geführt.

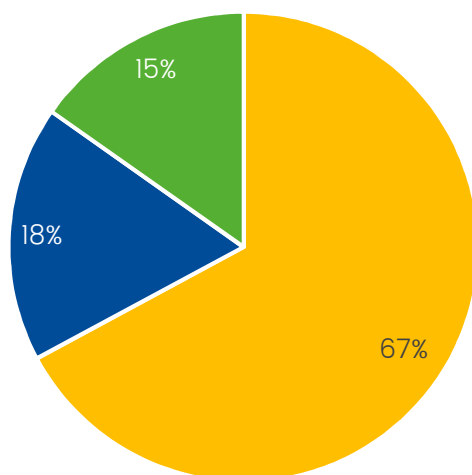
Der Ausschlag im Jahr 2021 ist auf einen technischen Defekt zurückzuführen, bei dem Wasser ausgetreten ist. Dieser Vorfall führte zu einem vorübergehend erhöhten Wasserverbrauch, was in der Grafik deutlich zu erkennen ist. Trotz dieses einmaligen Anstiegs zeigt der langfristige Trend eine kontinuierliche Reduktion unseres Wasserverbrauchs, insbesondere nach der Installation wassersparender Düsen im Jahr 2023.

Abfall



Die Einführung eines Abfallkonzeptes im Jahr 2023 ermöglicht es uns, unsere Abfallmengen noch präziser zu erfassen. Aufgrund dieser verbesserten Erfassung sind die gemeldeten Abfallmengen im Jahr 2023 gegenüber den Vorjahren gestiegen.

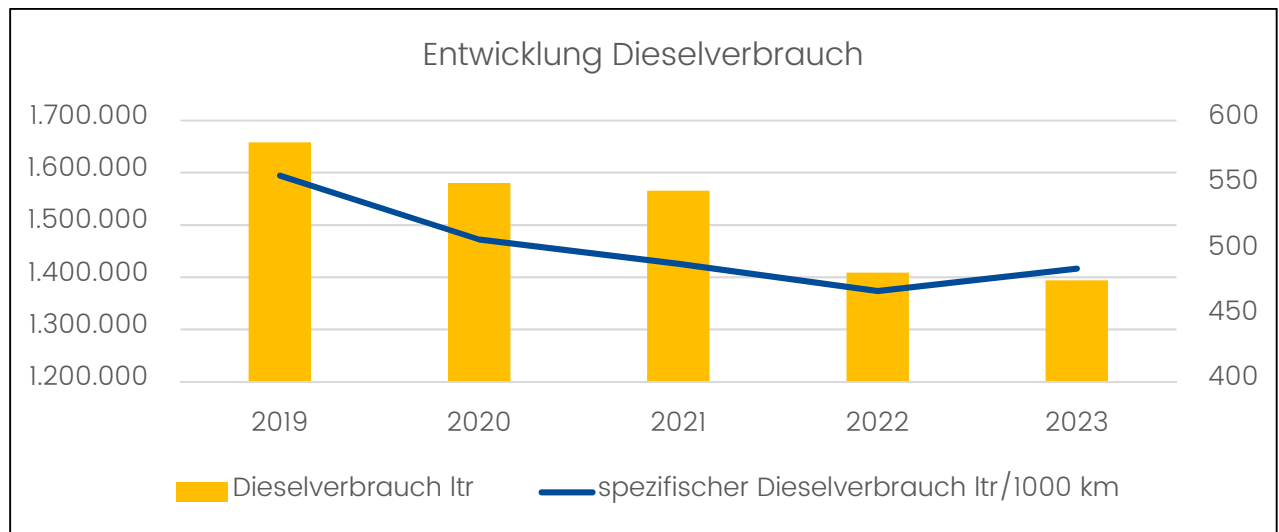
Im Jahr 2022 führten wir zwei umfangreiche Aufräumaktionen durch. Zum einen wurde unser Archiv geräumt und alle nicht einlagerungspflichtigen Unterlagen wurden zur Aktenvernichtung gegeben. Zum anderen fand eine große Verschrottungsaktion von Altbehältern statt, die nicht mehr instandgesetzt werden konnten. Allein diese Verschrottung macht die Hälfte der im Jahr 2022 angefallenen Abfälle aus.



Der überwiegende Anteil unserer Abfälle gilt als „nicht gefährlich“ und wird der Verwertung zugeführt.

- Nicht gefährliche Abfälle
- Gefährliche Abfälle
- Verschrottung Altbehälter

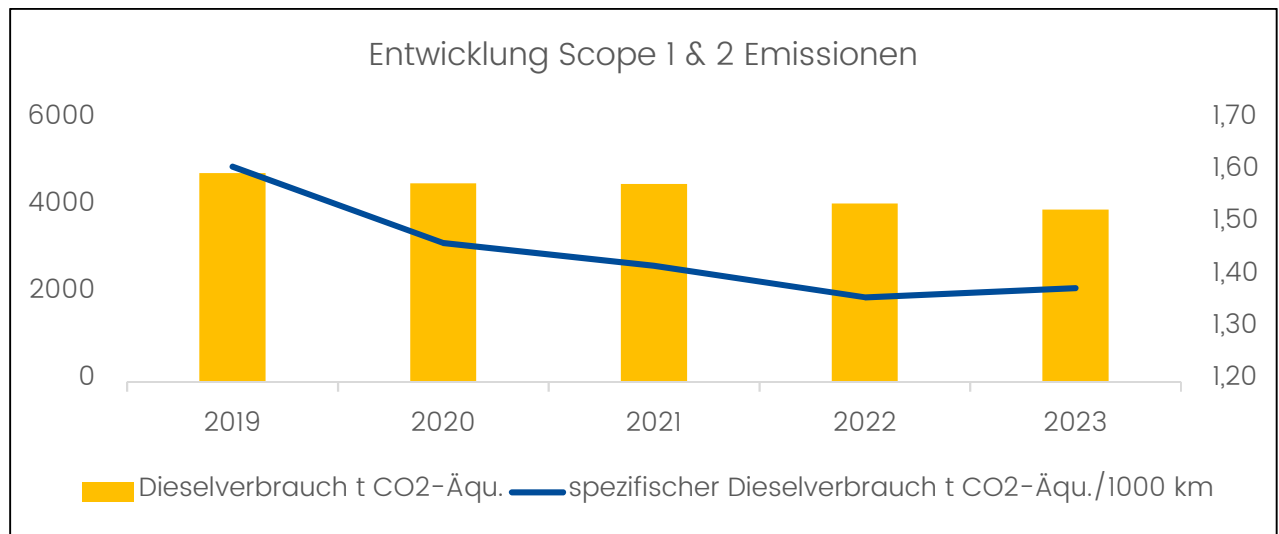
Diesel



Ab 2023 setzen wir bei Neuanschaffungen und Wartungen unserer Fahrzeugflotte eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 82 km/h fest, um unseren Kraftstoffverbrauch weiter zu reduzieren. Darüber hinaus befinden sich unsere Fahrzeuge entweder bereits auf dem neuesten Stand der Technik oder werden entsprechend aufgerüstet, um ihre Effizienz zu maximieren. Die getätigten Umrüstungen haben im Vergleich zum Vorjahr bereits spürbare Effekte gezeigt. So hat sich unser absoluter Dieserverbrauch kontinuierlich reduziert. Allerdings ist der Dieserverbrauch im Verhältnis zu den gefahrenen Kilometern gestiegen. Ein wesentlicher Faktor könnte die Verkehrslage in unserem Einzugsgebiet sein. Staus, Baustellen und dichter Berufsverkehr führen zu häufigem Stop-and-Go-Verkehr, der den Dieserverbrauch pro Kilometer erhöht.

Wir arbeiten kontinuierlich daran, beide Aspekte zu verbessern, indem wir unsere Flotte weiter modernisieren und unsere Logistikprozesse optimieren.

Emissionen



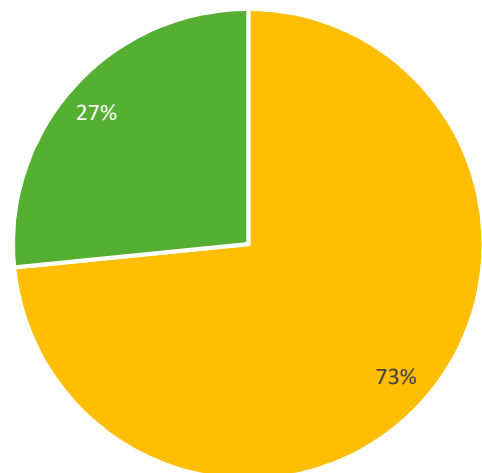
In dieser Grafik wird deutlich, dass unsere Bemühungen der letzten Jahre zu einer kontinuierlichen Verringerung unserer Scope 1 und Scope 2 Emissionen geführt haben. Der Wechsel zu 100 % Ökostrom im Jahr 2022, ist in der Darstellung klar erkennbar.

Flächenverbrauch

Der Gesamtflächenverbrauch der Betriebsgelände zusammengefasst beträgt **99.053 m²**.

72.730 m² sind versiegelt, was 73% der Fläche entspricht.

26.323 m² sind naturnahe Flächen, was 27% der Fläche entspricht.



Biodiversität

Der Kernindikator Biodiversität ist für viele Unternehmen ein weiter Maßstab zur Bewertung ihrer Umweltleistung. In unserem Fall können wir jedoch keine spezifischen Daten zu diesem Indikator erfassen. Dies liegt in erster Linie daran, dass wir ein Dienstleistungsunternehmen sind und somit keinen direkten Einfluss auf die natürliche Umgebung und die biologische Vielfalt haben. Unsere Geschäftstätigkeiten finden hauptsächlich in urbanen und industriellen Bereichen statt, wo der Einfluss auf die Biodiversität ohnehin sehr gering ist.

Obwohl wir keine direkten Daten zur Biodiversität erfassen können, haben wir dennoch Maßnahmen ergriffen, um unser Umweltengagement zu stärken. Beispielsweise haben wir in den letzten Jahren einen Naturlehrpfad angelegt, um das Bewusstsein für ökologische Zusammenhänge zu fördern und einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Materialeffizienz

Auch der Kernindikator Materialeffizienz ist ein Maßstab zur Bewertung der Nachhaltigkeit eines Unternehmens, insbesondere in Produktionsbetrieben. In unserem Fall können wir jedoch keine spezifischen Daten zu diesem Indikator erfassen. Dies liegt auch daran, dass wir ein Dienstleistungsunternehmen sind und somit keine signifikanten Materialverbräuche aufweisen.

Unsere Geschäftstätigkeiten erfordern nur minimale Materialanschaffungen, die im Vergleich zu Produktionsunternehmen marginal sind. Der Materialverbrauch beschränkt sich hauptsächlich auf Bürobedarf und geringfügige Betriebsmittel, die in ihrem Umfang und Einfluss vernachlässigbar sind. Aufgrund der geringen Relevanz dieser Verbrauchsmengen sehen wir von einer detaillierten Erfassung und Auswertung im Rahmen unserer Umweltberichterstattung ab.

Umweltziele, Maßnahmen und Termine

Umweltprogramm 2023

Nachfolgende Tabelle stellt unsere Ziele und Maßnahmen für das Jahr 2023 dar. Diese wurden auf Erreichung geprüft und zeigen folgende Ergebnisse:

Ziel	Maßnahme	Verantwortlich	Datum	Status
Reduzierung des Stromverbrauchs um 5% zum Vorjahr	Austausch der Leuchtmittel auf LED	Instandhaltung	31.08.2023	✓
	Einbau von Bewegungssensoren	Instandhaltung	31.08.2023	✓
	Einstellung der Betriebszeit	Instandhaltung	31.08.2023	✓
Reduzierung des Erdgasverbrauchs um 10% zum Vorjahr	Zusammenfassung von Büroräumen im 1. und 2. Stock	Geschäftsführung	01.01.2023	✓
	Schulungen für Mitarbeiter zum Thema "Richtig Lüften und Heizen" anbieten	Personal	31.12.2023	✓
Reduzierung des Dieserverbrauchs um 5% zum Vorjahr	Fahrtrainings/ Schulungen zum nachhaltigen und kraftstoffarmen Fahren	Personal		Schulungen werden jährlich durchgeführt
	Begrenzung der LKWs auf 82 km/h. Neufahrzeuge werden schon eingestellt geliefert. Bestandsfahrzeuge werden bei Wartung umgestellt.	Kfz-Werkstatt/ Einkauf	31.12.2024	Kontinuierlicher Prozess bei Wartung und Neuanschaffung

Ziel	Maßnahme	Verantwortlich	Datum	Status
Reduzierung des Papierverbrauchs um 20% zum Vorjahr	Einkauf von zertifiziertem Recyclingpapier (z.B. Blauer Engel)	Einkauf	01.01.2023	✓
	Voreinstellung beim Drucker auf beidseitigen Druck	IT	30.09.2023	✓
	Vorgabe an alle Mitarbeitenden nur notwendige Dokumente zu drucken. Bevorzugung von papierlosem Arbeiten.	Team Umwelt	01.01.2023	✓
	Einführung von digitalen Tour Scheinen	IT/ Dispo	31.10.2023	✓
Reduzierung des Tonerverbrauchs	Voreinstellung auf Schwarzweiß Druck	IT	01.01.2023	✓
	Vorgabe an alle Mitarbeitenden nur notwendige Dokumente zu drucken. Bevorzugung von papierlosem Arbeiten	Team Umwelt	01.01.2023	✓
Reduzierung des Abfalls	Erstellung und Einführung eines Abfallkonzepts	Abfallbeauftragte	30.09.2023	✓
Reduzierung des Wasserverbrauchs um 5% zum Vorjahr	Einbau wassersparender Düsen am Waschplatz.	Instandhaltung	31.07.2023	✓

Umweltprogramm 2024 – neue Ziele

Nachfolgende Tabelle stellt unsere Ziele und Maßnahmen für das Jahr 2024 dar:

Ziel	Maßnahme	Verantwortlich	Datum	Status
Reduzierung des Stromverbrauchs um 5% zum Vorjahr	Prüfung, Erweiterung und Bau weiterer PV-Anlagen	Team Umwelt	31.12.2023	Verzögerung durch Übernahme Veolia
	Prüfung auf energieeffizientere Geräte.	IT		in Bearbeitung
Reduzierung des Tonerverbrauchs	Einkauf von wiederverwendbaren Tonern, Nachfüllpackungen	Einkauf	01.12.2023	in Bearbeitung
Reduzierung des Dieserverbrauchs um 5% zum Vorjahr	Fahrtrainings/ Schulungen zum nachhaltigen und kraftstoffarmen Fahren	Personal		Schulungen werden jährlich durchgeführt
	Spritspar Challenge	Dispo	31.12.2024	in Bearbeitung
	Begrenzung der LKWs auf 82 km/h. Neufahrzeuge werden schon eingestellt geliefert. Bestandsfahrzeuge werden bei Wartung umgestellt.	Kfz-Werkstatt/ Einkauf	31.12.2024	Kontinuierlicher Prozess bei Wartung und Neuanschaffung
	Prüfung auf Erweiterung unserer E-Flotte.	Verkehrsleiter	31.12.2024	in Bearbeitung
Reduzierung des Wasserverbrauchs um 5% zum Vorjahr	Wassersparen durch nicht tägliche Reinigung der Fahrzeuge. Entwicklung eines Konzepts.	Team Umwelt	31.08.2024	in Bearbeitung
	Prüfen ob und wo Wasseraufbereitung möglich ist	Team Umwelt	31.12.2024	offen
	Einbau wassersparender Armaturen in den Sanitäreinrichtungen.	Instandhaltung	31.12.2024	offen

Rechtliche Konformität

Unser Unternehmen legt großen Wert auf die Einhaltung aller relevanten Umweltgesetze und -vorschriften. Die rechtlichen Rahmenbedingungen bilden die Grundlage für unser Umweltmanagementsystem und unser Engagement für nachhaltige Geschäftspraktiken.

Gesetzliche Anforderungen

Unser Unternehmen unterliegt einer Vielzahl von umweltrechtlichen Bestimmungen auf nationaler und europäischer Ebene. Dazu gehören unter anderem:

Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Regelt den Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge.

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)

Fördert die Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen und stellt sicher, dass Abfälle umweltverträglich bewirtschaftet werden.

Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV)

Regelt die ordnungsgemäße und schadlose Entsorgung von gewerblichen Abfällen, um die Umweltbelastung zu minimieren.

Lärmschutzverordnung (LSV)

Bestimmt Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor schädlichem Lärm, der durch gewerbliche Tätigkeiten verursacht wird.

Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) Stellt sicher, dass Betriebe, die Abfälle entsorgen, bestimmte fachliche und technische Anforderungen erfüllen.

Straßenverkehrsordnung (StVO)

Regelt die Verkehrsabläufe auf öffentlichen Straßen und stellt sicher, dass unsere Fahrzeuge umweltgerecht und sicher betrieben werden.

Die Einhaltung der umweltrechtlichen Vorschriften ist für unser Unternehmen von zentraler Bedeutung. Durch unser Umweltmanagementsystem gemäß EMAS stellen wir sicher, dass wir alle gesetzlichen Anforderungen erfüllen und kontinuierlich an der Verbesserung unserer Umweltsleistung arbeiten. Unser Engagement für die Einhaltung der Umweltvorschriften ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt und der Gesellschaft.

Rechtliche Neuerungen

Im Jahr 2023 traten neue rechtliche Neuerungen in Kraft, die auch für unser Unternehmen relevant sind. Besonders hervorzuheben ist das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG). Obwohl wir davon nur indirekt betroffen sind, sind wir verpflichtet, unseren Kunden Auskunft über unsere menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten zu geben. Dies erfordert eine verstärkte Kommunikation und Transparenz, um sicherzustellen, dass diese Anforderungen in der gesamten Lieferkette eingehalten werden. Durch diese Maßnahmen tragen wir zu fairen und nachhaltigen Lieferketten bei.

Zusätzlich trat im Jahr 2023 die Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über mittelfristig wirksame Maßnahmen (EnSimiMaV) in Kraft. Diese Verordnung verpflichtet uns, Maßnahmen zu ergreifen, die eine nachhaltige und zuverlässige Energieversorgung sicherstellen. Im Rahmen dieser Verordnung implementieren wir mittelfristig wirksame Strategien zur Energieeinsparung und Effizienzsteigerung. Die Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über mittelfristig wirksame Maßnahmen unterstützt uns dabei, unsere Energieabhängigkeit zu reduzieren und gleichzeitig unseren ökologischen Fußabdruck zu verkleinern. Sie stärkt unsere Verpflichtung zu einer nachhaltigen Unternehmensführung und trägt dazu bei, die Energieversorgung langfristig zu sichern.

Die CSRD verpflichtet uns zu einer umfassenderen und transparenteren Berichterstattung über unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten. Dies umfasst nicht nur ökologische, sondern auch soziale und governance-bezogene Aspekte. Die Einführung dieser Richtlinie erfordert von uns eine detaillierte Erfassung und Offenlegung unserer Nachhaltigkeitsleistungen sowie eine verstärkte Integration von ESG-Kriterien (Environmental, Social, and Governance) in unsere Geschäftsstrategien und -prozesse.

Eine weitere wichtige Veränderung ist das in 2023 novellierte Energieeffizienzgesetz (EnEfG). Es handelt sich um eine zentrale gesetzliche Regelung, die darauf abzielt, den Energieverbrauch in Deutschland nachhaltig zu reduzieren und die Energieeffizienz in allen Sektoren zu steigern. Als Unternehmen mit einem Energieverbrauch von mehr als 7,5 GWh sind wir von diesem Gesetz betroffen. Mit der Einführung des EMAS-Umweltmanagementsystems haben wir bereits proaktive Schritte unternommen um unsere Energieeffizienz zu verbessern und den Anforderungen des EnEfG gerecht zu werden.

Beratung

Die Intechnica Consult GmbH unterstützt uns bei der Einführung unseres Umweltmanagementsystems und steht uns in allen Belangen des betrieblichen Umweltschutzes beratend zur Seite.

Intechnica Consult GmbH
Ostendstraße 181
90482 Nürnberg

Tel.: 0911/ 51 33 11
Fax.: 0911/ 51 33 99
E-Mail: consulting@intechnica.de
www.intechnica.eu

Begutachtung

Die Prüfung unseres Umweltmanagementsystems nach EMAS übernimmt der Umweltgutachter Joachim Müller (Registrierungsnummer: DE-V-0236)

Nach erfolgreicher Kontrolle wird mit einer Gültigkeitserklärung bestätigt, dass die umweltbezogenen Tätigkeiten und Dokumente von hofmann den Anforderungen der EG-Öko-Audit-Verordnung entsprechen.

Impressum

Für Fragen, Hinweise und weiterführende Informationen bezüglich des Umweltschutzes in unserem Haus steht Ihnen unser Umweltmanagementbeauftragter gerne zur Verfügung.

Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH

Umweltmanagementbeauftragter

Andreas Werner

Industriestr. 18

91186 Büchenbach

Tel.: 09171/ 847 810

Fax.: 09171/ 847 680

E-Mail: andreas.werner@hofmann-denkt.de

